

Feierliche Angelobung des neuen Rektorats an der Vetmeduni

■ MAG. SILVIA STEFAN-GROMEN

In festlichem Rahmen wurde am 27. Oktober das neue Rektorat der Veterinärmedizinischen Universität Wien offiziell angelobt. Bundesministerin Eva-Maria Holzleitner, akademische Würdenträger*innen aus dem In- und Ausland sowie zahlreiche Festgäste wünschten Matthias Gauly und seinem Team alles Gute für ihre zukünftigen Aufgaben.

Über 150 Gäste, darunter hochrangige Persönlichkeiten aus Politik, Wissenschaft, Wirtschaft, Landwirtschaft und Veterinärmedizin, folgten der Einladung zur feierlichen Inauguration an die Vetmeduni. Aufgrund des großen Andrangs wurde das Event im Festsaal auch in einem Hörsaal der Universität live übertragen. So konnten alle Interessierten der Eröffnungsrede durch Wissen-

schaftsministerin Eva-Maria Holzleitner, den Beiträgen der wichtigsten universitären Gremien, den Grußworten von Rektorin a. D. Petra Winter und den Statements des neuen Rektorats folgen.

Rektor Matthias Gauly und die Vizerektorinnen Martina Marchetti-Deschmann, Barbara Bockstahler und Birgit Hohenegger-Stoirer wurden mit dem Festakt auch symbolisch in ihren Ämtern bestätigt, die sie seit 15. April 2025 innehaben und dank derer sie die Geschicke der einzigen akademischen veterinärmedizinischen Bildungs- und Forschungsstätte Österreichs für die nächsten Jahre prägen werden.

Wissenschaftsministerin Holzleitner: „Die Veterinärmedizinische Universität Wien zeigt, dass Wissenschaft immer auch Verantwortung bedeutet: gegenüber Tier, Mensch und Gesellschaft. Sie ist ein Ort, an dem Forschung und Haltung zusammenkommen, Internationalität und Regionalität einander stärken. Hier wird sichtbar, dass Wissen nicht nur heilt, sondern Zukunft für uns alle schafft. Ich wünsche dem neuen Rektorat viel Erfolg, Zusammenhalt und Innovationsgeist!“

„Die Vetmeduni ist hervorragend aufgestellt und deckt heute die gesamte Bandbreite der Veterinärmedizin ab – von der Lebensmittelsicherheit über die Wildtierökologie bis hin zur Ethik; von der Kleintierchirurgie über die Bestandsbetreuung für Nutztiere bis zur bio-



Foto: Thomas Suchanek / Vetmeduni Wien

medizinischen Grundlagenforschung“, so Rektor Matthias Gauly. Er unterstrich in seiner Antrittsrede die Bedeutung der Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter für diesen Erfolg: „Mein Ziel ist es, gemeinsam mit dem Vizerektorat und allen Kollegialorganen eine Arbeitsumgebung zu schaffen, die von Wertschätzung und Motivation geprägt ist, damit alle Kolleginnen und Kollegen ihr volles Potenzial entfalten können.“ Und er betonte: „Die akademische Arbeit mit jungen Menschen und mit Tieren – eine Kombination, die es in Österreich nur an unserer Vetmeduni gibt – ist nicht nur eine großartige Aufgabe, sondern auch eine Quelle der Inspiration und des Glücks. Sie macht die Vetmeduni zu einem ganz besonderen Ort.“

Der Universitätsrat, der Senat und die Hochschüler:innen der Vetmeduni sowie der Betriebsrat und der Arbeitskreis für Gleichbehandlungsfragen betonten in ihren Statements die bisherige gute Zusammenarbeit mit dem Rektorat und sicherten auch weiterhin ihre Unterstützung zu.

Den Abschluss des Festakts bildete die Vorstellungsrunde des neuen Rektorats, das sich – Premiere an der Vetmeduni – ohne Talare präsentierte. Neben Rektor Matthias Gauly werden Martina Marchetti-Deschmann als Vizerektorin für Forschung, Internationales und Nachhaltigkeit, Barbara Bockstahler als Vizerektorin für Lehre, Lehrinnovationen und klinische Angelegenheiten sowie Birgit Hochenegger-Stoirer als Vizerektorin für Finanzen, Digitalisierung und Innovation die Universität strategisch weiterentwickeln und zukunftsweisende Impulse für Forschung, Lehre, Klinik und Verwaltung setzen.

Den musikalischen Rahmen des Events – auch das eine Premiere – bildeten nicht nur das Streichquartett der Vetmeduni, sondern auch die Blasmusikkapelle, die sich aus Mitarbeiter:innen und Studierenden zusammensetzt.

bpt-Kongress: Lernen, vernetzen, begeistern

Von 27. bis 29. November findet der bpt-Kongress erstmalig in Wiesbaden statt. Die Fortbildung wird mit interessanten Themen und Seminaren aus der Praxis für die Praxis in einem neuen Tagungshaus abgehalten. Erfahren Sie an drei intensiven Tagen Aktuelles u. a. zu Reproduktionsmedizin, Endoparasitenmanagement, Krisenvorsorge, Atemwegsproblemen, Kälbergesundheit und vielen weiteren Themen. Selbstverständlich spielt die Berufspolitik wie immer eine zentrale Rolle und das vielseitige Programm enthält zahlreiche Gelegenheiten, das „Wir-Gefühl“ zu stärken. Die veterinärmedizinische Fachmesse, das ZZF-Symposium und das legendäre Get-together bieten zusätzliche Möglichkeiten zum Netzwerken.

Auch die Österreichische Tierärztekammer wird vor Ort vertreten sein – besuchen Sie uns am Stand Nr. H03!

Hier geht's zum Programm:

<https://www.tieraerzteverband.de/fortbildung/kongress/2025/download.php>

WIR SIND DABEI!

bpt-Fachmesse
Veterinärmedizin | 28. bis 29.
November 2025

see you soon!
www.bpt-kongress.de

